

KONKURS PRZEDMIOTOWY Z JĘZYKA NIEMIECKIEGO
dla uczniów gimnazjów
22 stycznia 2015 r. – Zawody rejonowe

Drogi Uczniu!

Motywnym przewodnikiem tego testu jest świat wody. Rozwiązując poszczególne zadania, uzyskasz wiele ciekawych informacji o zbiornikach wodnych na Ziemi i ich zasobach.

Życzymy Ci powodzenia!

Na wykonanie wszystkich zadań przeznaczają się 90 minut.

I. Przeczytaj poniższy tekst, a następnie zaznacz, które z podanych w tabeli zdań są zgodne z jego treścią (Richtig), a które nie (Falsch).



Wie kommt das Salz ins Meer?

Viele Salze stammen ursprünglich aus dem Gestein der Erdkruste. Der Einfluss von Wind, Sonne und Wasser verändert und verwettert das Gestein und gibt Salze frei. Regen spült sie dann in die Flüsse und von dort ins Meer. Da dabei immer nur wenig Salz auf einmal transportiert wird, schmeckt das Flusswasser nicht salzig. Im Meer aber sammelt es sich seit Millionen Jahren an.

All das hat dazu geführt, dass der Salzgehalt in den Ozeanen heute bei durchschnittlich 3,5 Prozent liegt. Das entspricht 35 Gramm oder drei Esslöffeln Salz pro Liter Ozeanwasser. Doch diese sogenannte Salinität ist nicht überall gleich hoch. Wo viel Wasser verdunstet, ist der Salzgehalt höher. Geringe Konzentrationen werden dort gemessen, wo viel Süßwasser ins Meer fließt. Salzarm ist beispielsweise das Ostseewasser mit nur 0,4 bis 2 Prozent.

Insgesamt befinden sich nach Angaben von Wissenschaftlern fünfzigtausend Billionen Tonnen Salz in den Weltmeeren. "Würde man all dieses Salz über das Festland verteilen, würde es dieses 150 Meter hoch bedecken", sagt Gerdes vom Zentrum für Marine Umweltwissenschaften (Marum).

Aber nicht nur Ozeanwasser kann größere Mengen an Salz enthalten. So ist das Tote Meer im Nahen Osten mit rund 28 Prozent sehr salzig. Der Auftrieb ist dort so stark, dass man beim Baden problemlos Zeitung lesen kann.

Meerwasser schmeckt nicht unbedingt, aber ist es gefährlich, davon zu trinken? Ja und nein, sagen Forscher. "Die im Meerwasser gelösten Salze führen gewöhnlich zum Erbrechen, wenn man zu viel davon trinkt. Ähnlich wie bei Durchfall entzieht Salzwasser im Darm dem Körper Wasser, so dass zusätzlicher Durst entsteht", sagt Feistel. Wer beim Baden im Meer geringe Mengen Wasser verschluckt, ist dagegen in der Regel nicht gefährdet.

<http://www.spiegel.de>

		Richtig	Falsch
1.	Salz kommt unter anderem aus den Steinen.		
2.	Salz wird mit Flusswasser ins Meer transportiert.		
3.	Durchschnittlich enthält ein Liter Ozeanwasser drei Teelöffel Salz.		
4.	Wo viel Süßwasser ins Meer fließt, ist dort Salzkonzentration hoch.		
5.	Das Wasser in der Ostsee ist sehr salzig.		
6.	In den Weltmeeren gibt es so viel Salz, dass man damit alle Kontinente bedecken könnte.		
7.	Im Toten Meer kann man beim Baden eine Zeitung lesen.		
8.	Wenn man zu viel Meerwasser trinkt, übergibt man sich gewöhnlich.		
9.	Meerwasser verursacht auch Durchfall.		
10.	Es ist sehr gefährlich, wenn man beim Baden im Meer Wasser verschluckt.		

II. Zapoznaj się z treścią poniższego tekstu. W puste miejsca wpisz brakujące końcówki wyrazów. Tam, gdzie nie jest to konieczne, wstaw symbol Ø.

Warum hört man in Muscheln das Meer rauschen?

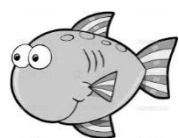
Ist da vielleicht ein Mini-Ozean drin, der hin- und herschwappt? Für das Rauschen, das man in groß..... Schneckenmuscheln hören kann, haben Strandbesucher schon die lustigst..... Erklärungen gefunden. Besonders beliebt..... ist die Theorie, dass die Geräusche durch d..... Blut in unser..... Adern entstehen. Dieses fließe durch d..... Ohr und rausche dabei ein bisschen. Klingt gut. Aber die Erklärung hat ein..... Fehler: Man kann d..... Rauschen nämlich auch mit ein..... Mikrofon aufnehmen. Und das hat bekanntlich kein..... Ohr. Und erst recht kein..... Blut.



Experten sagen deshalb, dass wir in d..... Muschel Geräusche aus d..... Umgebung hören, beispielsweise d..... Wind oder d..... Meer. Deren Gesäusel sorgt dafür, dass die Luft in dem Gehäuse hin- und herschwingt. Dann werden manche Schwingungen verstärkt – wie bei ein..... Gitarre. Und diese Vibrationen hören wir dann als Töne.

<http://www.geo.de>

III. Uzupełnij tekst podanymi w nawiasach czasownikami w czasie przeszłym Präteritum.



Die Geschichte vom Fisch, der wissen wollte, was Wasser ist

Eines Tages Flossi, der kleine Meeresfisch,
(**aufwachen**) und wollte wissen, was Wasser ist. Wir wissen nicht, woher diese Frage (**kommen**), sie einfach
(**auftauchen**), so wie manches im Leben, mit dem wir nicht rechnen. Flossi
(**sein**) tief bewegt. Was (**mögen**) das wohl sein, Wasser? Flossi
(**schwimmen**) also hin und her und immer wieder
(**bewegen**) ihn die Frage „Wasser, was ist das?“ Eines Tages (**treffen**) er einen Fisch mit einem kleinen schwarzen Punkt auf dem Kopf, der so ähnlich aussah wie ein Doktorhut, und Flossi (**denken**) sich: „Wenn jemand so einen Fleck trägt, dann muss er wohl Bescheid wissen“, und (**fragen**). „Ich bin ein Philosophenfisch“, (**antworten**) der gescheit aussehende Artgenosse, „und ich kann dir die Frage nach dem Wasser gern philosophisch beantworten“. (...) Enttäuscht (**quittieren**) Flossi seinen Dienst und entschwebte. Man sagt, dass er in die Nähe der Küste gelangte. Auf einmal (**werfen**) ihn eine Welle ans Land. Da (**liegen**) er nun, der arme Flossi. Die Sonne schmerzte unerträglich. Er fürchtete schon, sein Ende sei gekommen, und so ließ er los, doch – kurz vor dem Sterben –

nahm ihn eine Welle wieder mit ins Meer. Glücklich darüber, am Leben geblieben zu sein und schwimmen zu können, (**lächeln**) Flossi: „Gut, dass es das Wasser gibt!“

<https://www.m-vg.de>

IV. Jakie znaczenie mają podane frazeologizmy? Zaznacz wybraną odpowiedź (a, b lub c).

1. Etwas fällt ins Wasser –

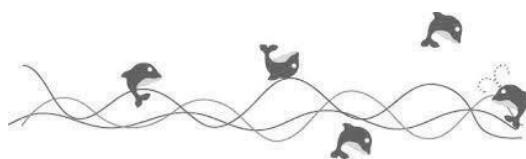
- a) etwas ist ganz nass.
- b) etwas geht verloren.
- c) etwas findet nicht statt.

2. Jemand trägt Wasser ins Meer –

- a) jemand tut etwas Sinnvolles.
- b) jemand tut etwas Sinnloses.
- c) jemand hat keinen Sinn für Humor.

3. Das sind doch faule Fische! –

- a) das sind Ausreden.
- b) das sind kleine Fische.
- c) das sind Faulpelze.



4. Jemand fühlt sich wie ein Fisch im Wasser –

- a) jemand ist völlig durchnässt.
- b) jemand fühlt sich sehr wohl.
- c) jemand bekommt Schüttelfrost.

5. Jemand gießt Öl auf die Wogen –

- a) jemand wendet einen drohenden oder bestehenden Streit ab.
- b) jemand versucht einen Streit oder Konflikt hervorzurufen.
- c) jemand genießt ein Bad mit ätherischen Ölen im Whirlpool.

V. Przeczytaj tekst, a następnie wpisz w puste miejsca podane w nawiasach rzeczowniki w liczbie mnogiej.



Tiere der Tiefsee

Ozeane bedecken fast zwei Drittel der Erdoberfläche, das meiste davon zählt zur Tiefsee. Was sich in diesen riesigen Weiten an Leben verbirgt, ist faszinierend und doch kaum erforscht. Hier leben vor allem (Seefledermaus), (Borstenwurm) und (Seegurke), die sich von organischen Partikeln aus dem Meeresschlamm ernähren. Selbst in den tiefsten Seegräben und an heißen, toxischen Thermalquellen gibt es Leben. Riesige (Einzeller), bizarre Fische, räuberische (Krebs), elegante (Seefeder) – nur einige Beispiele für die Artenvielfalt in der Tiefe.

<http://www.planet-wissen.de>

VI. Uzupełnij tekst wybranymi z ramki wyrazami. Dwa z nich zostały podane dodatkowo i nie pasują do kontekstu.

als, darauf, darin, dass, deshalb, durch, obwohl, um, warum, wie

Flussdelfin - das seltenste Säugetier der Welt



Delfine leben auch in Flüssen. Der chinesische Flussdelfin, der "Baiji", gilt das seltenste Säugetier der Erde. Die Gefahr ist sehr groß, der Baiji bald ausgestorben ist.

Delfine gehören zur Familie der Wale. sie im Wasser leben, sind sie bekanntlich keine Fische, sondern Säugetiere. Das gilt für die Salzwasser-Delfine genauso für den Baiji. Wie wir Menschen atmen Delfine durch die Lungen und nicht – wie Fische – über Kiemen. müssen sie in regelmäßigen Abständen an die Wasseroberfläche kommen, Luft zu holen. Dafür haben sie oben auf dem Kopf das sogenannte Blasloch, das sie ein- und ausatmen. Ein weiterer wichtiger Unterschied zu den Fischen besteht , dass Delfine keine Eier legen, sondern ihre Jungen lebend zur Welt bringen.

<http://www.helles-koepfchen.de>

VII. Do każdego podkreślonego w tekście wyrazu dopisz jego synonim (wyraz bliskoznaczny) w miejscach oznaczonych znakiem =, lub antonim (wyraz o przeciwnym znaczeniu) w miejscach oznaczonych znakiem ≠.



A. Nahrhafte Pflanzen aus dem Meer

Dass Fische und Meeresfrüchte, die streng genommen nicht zu den Früchten zählen, schmackhaft (=.....) und gesund (≠.....) sind, ist bekannt.

Große Hoffnungen auf gesunde Nahrung (=.....) ruhen auf der Erforschung der Algen. <http://gesamp.net>

B. Mit dem Festland sind die Meere durch den Wasserkreislauf verbunden

Wasser speichert Wärme viel besser als Luft, und daher wirken Ozeane temperaturausgleichend: Ozeanisches Klima ist durch kühle (≠.....) Sommer und milde Winter gekennzeichnet. <http://www.oekosystem-erde.de>

C. Echinodorus schlueteri

Echinodorus schlueteri ist eine relativ niedrige Wasserpflanze mit einfarbig (≠) hell- bis mittelgrünen Blättern. <http://www.flowgrow.de>

D. Tropische Korallenriffe

Korallenriffe bieten eine Vielzahl von Lebensräumen und beherbergen daher vielen (≠) Arten. <http://www.oekosystem-erde.de>

E. Offenes Meer

In der oberen (≠) Schicht der Ozeane, die von der Sonne durchdrungen wird, baut das pflanzliche Plankton riesige (=.....) Mengen an organischer Substanz auf.

<http://www.oekosystem-erde.de>